

Merkblatt zu Unternehmensnachrichten

Dieses Merkblatt ist speziell auf die Erstellung von Unternehmensnachrichten in den GVKN Nachrichten abgestimmt. Die Deutsche Sprache kann – wie jede andere Sprache auch – variantenreich benutzt werden. Jedoch sind für das Format der GVKN Nachrichten nicht alle möglichen Arten der Beschreibung sinnvoll. Dieses Merkblatt dient zum besseren Verständnis und erläutert wichtige Richtlinien für die Erstellung guter Nachrichten.

Formatbeschreibung

Die GVKN Nachrichten ist eine multikanalfähige Nachrichtenplattform, welche Mitgliedsunternehmen für die Verteilung von Mitteilungen reichweitenstark über die verschiedenen Print- und Internetmedien nutzen können. Durch die Multiplikatorwirkung ist diese Form der Unternehmenskommunikation für die Mitgliedsunternehmen effektiver als klassische Ansätze da sich hierbei der Aufwand für die Nachrichtenerstellung und -verteilung pro Kanal deutlich reduziert. Da es sich ausschließlich um Nachrichten handelt, gelten für die textuelle Ausgestaltung besondere Richtlinien. Das heißt, es ist nicht alles erlaubt, was prinzipiell im Rahmen der Deutschen Sprache möglich wäre.

Wahl der Person / wörtliche Rede

Texte sind nicht in der Ich- oder Wir-Form sondern aus Sicht eines unbeteiligten Dritten zu schreiben. Beispiel:

- Falsch | Wir haben unsere Preise im Monat August um 10% reduziert.
- Richtig | Das Unternehmen reduziert seine Preise im Monat August um 10%.

Ausnahme ist die wörtliche Rede. Hier ist dann natürlich in der Ich- oder Wir-Form zu schreiben. Es ist gar ratsam ein oder zwei Sätze als wörtliche Rede in die Nachricht einzuführen, um den Text hierdurch interessanter und persönlicher zu gestalten.

Umfang

Für eine Nachricht besteht in der Regel 500 bis 600 Anschläge. Das ist nicht viel Text. Deshalb ist es wichtig, die wichtigsten Merkmale (aber nicht alle!) kurz und prägnant zu beschreiben. Denken Sie daran: Wenn in der Nachricht alles beschrieben wäre, besteht keine Notwendigkeit mehr bei Ihnen anzurufen. Deshalb ist es sogar wichtig nur einen Teil der Information zu erläutern. Die Neugier motiviert den einen oder anderen Leser dann bei Ihnen anzurufen, um den Rest zu erfahren. Und das möchten Sie doch sicherlich erreichen. Insofern sind die 500 Anschläge kein Problem, sondern Teil des Erfolgskonzepts!

Stilmittel

Da wir nur Nachrichten veröffentlichen, besteht eine deutliche Einschränkung in den Stilmitteln. Jede Art von Satire, Polemik, Komik etc. wird nicht veröffentlicht. Eine Nachricht betont einzig die sachliche Darstellung. Superlative sind gut zu überdenken. In der Regel schließt sich das aus.

Inhalt

Bitte fokussieren Sie bei Ihrem Nachrichteninhalt einzig auf Ihr Unternehmen. Erläuterungen über Mitbewerber - auch bei anonymisierter Darstellung - sind zu unterlassen. Bedenken Sie: Jede Zeile, welche Sie über andere Unternehmen oder Branchen schreiben, geht Ihnen für Ihr Unternehmen verloren! Genaugenommen hätten Sie für Ihr Unternehmen nichts gewonnen. Sie haben für eine Nachricht in der Regel nur 500 bis 600 Anschläge. Nutzen Sie also jede Zeile für Ihr Unternehmen und nicht für andere.

Sonstiges

Ferner gelten auch die Hinweise aus dem Merkblatt Social Marketing für unsere sozialen Medien. Das Merkblatt befindet sich auch unter www.gvkn.de/download.php.